

10. Dezember 2019

MIRISE Technologies entwickelt Halbleiter für die Mobilität der Zukunft

Gemeinsames Joint Venture von Toyota und Denso

- Mehr Sicherheit und Komfort für die weltweite Mobilitätsgesellschaft
- Konzentration auf Leistungselektronik, Sensorik und SoC
- Zusammenarbeit mit Universitäten, Instituten und weiteren Parteien

Köln. Die Toyota Motor Corporation (TMC) und Denso stellen die Weichen für ihr Joint Venture: Unter dem Namen „MIRISE Technologies“ forscht und entwickelt das neue Gemeinschaftsunternehmen ab April 2020 an Halbleitern der nächsten Generation.

Yoshifumi Kato wurde zum Präsidenten und Representative Director des neuen Unternehmens ernannt, dessen Gründung noch unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Kartellbehörden steht. Der Firmenname ist ein Akronym für „**M**obility **I**nnovative **R**esearch **I**nstitute for **S**emiconductors“ und verweist auf den eigentlichen Forschungszweck. Gleichzeitig werden auch die Wörter „Mirai“ (japanisches Wort für „Zukunft“) und „Rise“ („Aufstieg“) kombiniert.

Für eine sichere und nachhaltige Mobilität der Zukunft ist eine neue Generation von Halbleitern erforderlich. Sie sind integraler Bestandteil technologischer Innovationen wie vernetztes und automatisiertes Fahren, Carsharing und Elektrifizierung. Bis 2030 will MIRISE den Weg für die Mobilität der Zukunft ebnen und für mehr Komfort und Sicherheit sorgen, ohne dabei die Umwelt zu vernachlässigen. Dazu wird die Mobilitätskompetenz von Toyota mit dem Wissen von Denso über Fahrzeugkomponenten kombiniert.

MIRISE wird sich auf drei Technologiebereiche konzentrieren:

- 1) Leistungselektronik
- 2) Sensorik
- 3) SoC (System-on-a-Chip)

Im Bereich der Leistungselektronik forscht und entwickelt das Unternehmen vorwiegend für die Eigenfertigung (einschließlich Auftragsfertigungen); dabei nutzt es Halbleitermaterialtechnik sowie Fertigungs- und Konstruktionstechnik, die Toyota und Denso insbesondere für Hybridfahrzeuge angehäuft haben. Im Bereich der Sensorik wird das Unternehmen sowohl eigene Produkte entwickeln als auch eng mit Entwicklungspartnern

zusammenarbeiten. Im Bereich SoC wird das Unternehmen die Spezifikationen der optimalen SoCs bestimmen.

MIRISE strebt auch eine Zusammenarbeit mit Universitäten, Forschungsinstituten, Start-ups und Unternehmen an.

Überblick

| | |
|-------------|--|
| Name | MIRISE Technologies |
| Standort | 500-1 Minamiyama, Komenoki-cho, Nisshin City, Präfektur Aichi, Japan (auf dem Gelände des Advanced Research & Innovation Center) |
| Präsident | Yoshifumi Kato (derzeit Senior Executive Officer von Denso) |
| Gründung | 1. April 2020 (geplant) |
| Kapital | 50 Millionen Yen |
| Anteil | Denso: 51 %, Toyota: 49 % |
| Mitarbeiter | ca. 500 (bei Gründung des Unternehmens) |
| Aufgaben | Forschung und (Vor-)Entwicklung von Halbleitern im Fahrzeug und Entwicklung von elektronischen Komponenten mit Halbleitern |

Diese Meldung und weitere Informationen rund um Toyota finden Sie auch unter:

www.toyota-media.de

Ihr Ansprechpartner bei redaktionellen Rückfragen:

Sandra Tibor, Tel. (02234) 102-2235, Fax (02234) 102-992235

Sandra.Tibor@toyota.de